

## Inhalt

Einleitung: Wohin? . . . . .	1
I. Kapitel: Nachklang und Vorspiel . . . . .	7
II. Kapitel: Scheidungen . . . . .	52
Die Alltagssprache als Ausgangspunkt . . . . .	52
Von der Alltagssprache zum Sprachwerk . . . . .	54
Folgerungen . . . . .	62
Auseinandersetzung . . . . .	64
III. Kapitel: Übergänge . . . . .	67
Nachahmung . . . . .	67
Lückenhaft und vollständig: von der Quantität zur Qualität . . . . .	89
Die Technik des Dramas . . . . .	97
Die epische Technik . . . . .	102
Erzählungen im Drama . . . . .	141
Rahmenerzählungen . . . . .	147
Zwischenbilanz: Dramatik und Epik . . . . .	152
Der "Rhapsode" und der epische Leser - der "Mime" und sein Zuschauer . . . . .	154
Kontakte . . . . .	173
"Episches" Theater: der Zeiggestus . . . . .	184
Ein Erzähler in der Epik: von der Er-Form zur Ich-Form . . . . .	213
IV. Kapitel: Grenzen und Freiheit. . . . .	248
Mythos und Rhythmus . . . . .	248
Die Frage nach dem Gegenstand der Lyrik und nach dieser selbst. . . . .	256
Die Frage nach dem lyrischen Ich . . . . .	286
Lyrische Mischformen oder 'reine' Lyrik? . . . . .	305
a. Die Frage nach Rolle, Dialog und Vorgang in der Lyrik . . . . .	305
b. Die Ballade und das Problem der Gattungsadjektive. . . . .	321
Lyrik in Epik und Dramatik. . . . .	341
Dramatisierte Erzählung und dramatische Erzählung . . . . .	353
Schluß: Konsequenzen? . . . . .	361
Personenverzeichnis . . . . .	371